

## Fraktion FUCHS in der Gemeindevertretung Mühlthal

Die Fraktion FUCHS in der Gemeindevertretung Mühlthal bringt zur Behandlung in der Sitzung am 7. November 2023 unter dem Arbeitstitel

**Überflüssige Ausgaben vermeiden**

folgenden

**Antrag**

ein:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Mühlthal beauftragt die Verwaltung, im Plangebiet "NRA 11", es handelt sich dabei gegenwärtig um Ackerland ohne Baurecht, mindestens 4.000 Quadratmeter Fläche idealerweise am Rand zur bereits bestehenden Bebauung zu einem Kaufpreis von maximal 50,- Euro pro Quadratmeter zu erwerben. Die Fläche soll so gelegen sein, daß sie auch ohne Umwandlung von „NRA 11“ in Bauland durch die Gemeinde als Fläche für Gemeinbedarf genutzt werden kann. Die Verwaltung soll auch keine weiteren Schritte unternehmen, um das Areal "NRA 11" in Bauland umzuwandeln, es sei denn, die Fläche wurde durch die Gemeinde erworben. Erst nach Erwerb soll das Thema „Baulandumwandlung NRA 11“ wieder aufgerufen werden.

Der Antrag soll zuvor im Haupt- und Finanzausschuß beraten werden. Sämtliche Abstimmungen in Zusammenhang mit dem vorliegenden Antrag sollen namentlich erfolgen.

**Begründung**

Problem:

Die Erkenntnis, daß die Gemeinde Mühlthal ohnehin Flächen benötigt, hat sich inzwischen umfassend durchgesetzt. Neubaugebiete ziehen für die Gemeinde hohe Kosten nach sich, etwa für den damit einhergehenden Mehraufwand für die Kinderbetreuung. Beim Baugebiet Dornberg etwa kaufte die Gemeinde von der Nutznießerin der Umwandlung in ein Baugebiet erst nach der durch die Gemeinde erfolgten Umwandlung der zuvor eher wertlosen Fläche ein Grundstück für einen Kindergarten für einen Millionenbetrag zu Wohnbaulandpreisen. Dieser Kindergarten war insbesondere wegen des Neubaugebietes erforderlich. Vor der Umwandlung in Wohnbauland hätte die Fläche lediglich den Wert eines Bruchteiles des letztlich gezahlten Kaufpreises gehabt. Nach der Umwandlung in Bauland war es dann allerdings möglicherweise zu spät, um die Fläche zum vormaligen Preis kaufen zu können. Dadurch hat die Gemeinde Mühlthal einen Kaufpreis gezahlt, der fast eine Million Euro höher lag als es vor der Umwandlung angemessen gewesen wäre.

Lösung:

Die Gemeinde Mühlthal kauft vor einer von der Antragstellerin zwar nicht befürworteten, aber gleichwohl nicht auszuschließenden Umwandlung des Areales "NRA 11" in Bauland eine Fläche für Gemeinbedarf, um dort etwa einen Kindergarten bauen zu können. Der Kaufpreis orientiert sich an anderen Kaufpreisen für solche Flächen. Zugleich wird klargestellt, daß der vorherige Erwerb der Fläche eine politisch gewollte notwendige Bedingung (von vielen) für eine Umwandlung ist. Die Gemeinde kann dadurch nach heutigem Ermessen einen Betrag von bis zu einer Million Euro sparen.

64367 Mühlthal, den 10. Oktober 2023

Christoph Zwickler als Vorsitzender der Fraktion FUCHS

